

## Dreikönigswallfahrt 2024: Andacht für Geflüchtete am 28.09.2024

<b>Einzug (durch den Mittelgang)</b>	Syro-kath. Chor, ggfs. eritreischer Chor
<b>Liturgische Begrüßung und Begrüßung der Pilger</b>	Kardinal Woelki
<b>Vorstellung der konzelebrierenden Geistlichen</b>	Weihbischof Ansgar Puff
<b>Alyluja</b>	Ukrainischer Chor
<b>Hinführung zum Thema</b>	Kardinal Woelki
<b>Kyrie-Rufe</b>	Weihbischof Puff
<b>Gebet</b>	Weihbischof Puff
<b>Lesung aus dem ersten Johannesbrief</b> <i>Wer liebt, fürchtet sich nicht. Weil Gott uns zuerst geliebt hat, wollen wir einander lieben, nicht mit Worten, sondern mit Taten.</i> <small>Aus 1 Joh 4,7.16.18; 3,17 f.; 4,21</small>	Kardinal Woelki liest den Text komplett auf Deutsch, der Kernsatz wird danach in verschiedenen Sprachen von den Konzelebranten vorgetragen
<b>Statements:</b> <i>Drei Statements werden von Geflüchteten vorgetragen, die gut integriert sind und sich jetzt selbst engagieren und für neu ankommende Geflüchtete einsetzen.</i>	
<b>Kurze Ansprache, evtl. Eingehen auf Statements</b>	Kardinal Woelki
<b>Musikalisches Intermezzo</b>	Chor der syro-kath. Gemeinde
<b>Fürbitten (in verschiedenen Sprachen)</b>	Weihbischof Puff
<b>Einleitung ins Vater Unser</b>	Kardinal Woelki
<b>Vater Unser:</b> gemeinsam gesprochen in allen Sprachen	Alle in ihrer Sprache, der Chor der syrisch-katholischen Gemeinde singt auf aramäisch
<b>Segen</b>	Kardinal Woelki
<b>Einladung zur Prozession</b>	Weihbischof Puff
<b>Prozession, Auszug durchs Südportal</b>	Chor der ukrain.-kath. Gemeinde